

Den Authorem ohnablässig getrungen/ biß vns endlich seine eigene Manuscripta vnd alle rechtshuldige Originalia vnder die Hand gelassen/ vnd mit möglichstem Fleiß ( wie hie zusehen ) nach gestochen vnd gedruckt worden.

Thun demnach den günstigen Leser gänzlich versichern/ daß wir erst angedeutet vnsers großgünstigen / hochgeehrten Bevatters vnd Gutgönners / Herrn Joseph Furttbachs Originalien seines gantzen vnd völligen Gebäws ( wie er es selbst/ vnd zwar für sich allein delinirt vnd beschrieben auffbehalten wollen ) mit höchstem Fleiß in allem nachkommen/ auch das geringste nicht ausgelassen/ vnd vmb sovil desto mehr diß wol fundirte Werk ( dann auffer Zweifel der Auehor das Recht ihme selbst nicht wird verbatwet/ sondern das beste so er immer gewust zu seinem eigenen Lust vnd Nutzen/ zusammen getragen/ vnd hier zu Werk gericht haben ) auff vnser eigen Kosten vnd Verlag/ wie saur vnd schwer es vns immer bey der Zeit ankommen/ allgemeinem Wesen zum besten/ an das Recht herfür gebracht/ der unzweiffenlichen tröstlichen Zuversicht / wir werden bey der Posteritet vnd allen Architectonischen Liebhabern/ die dise vnd andere des Authoris Schrifften in vil leydenlicherem Tax/ als Aristoteles des Seuffippi Platonici Bücher erkauffen können / deswegen angenehmen Danck erlangen.

Wollen beschließlichen vns dem hochgeehrten gutwilligen Leser zu beharlicher Volgewogenheit vnd getrewem Angedencken/ ihne aber mit vns der Allmacht Gottes trewenfertig befehlen. Geben zu Augspurg den ersten Aprilis, Anno .1641.

Mattheus Remboldt/ Kupfferstecher.  
Johann Schultes/ Buchdrucker.

):( ):( ):(

Eigent-